

Bundespräsident in Sachsen beschimpft und beleidigt

Sebnitz. Bundespräsident Joachim Gauck ist bei einem Besuch im sächsischen Sebnitz beschimpft worden. Das Staatsoberhaupt wurde am Sonntag von einer Menge mit Sprechchören wie »Hau ab« und »Volksverräter« in der Stadt empfangen. Der Präsident hatte die Stadt wegen des 116. »Deutschen Wandertages« besucht. Augenzeugenberichten zufolge soll es zu tumultartigen Szenen gekommen sein. Die Polizei setzte Tränengas ein. Bereits im Vorfeld hatten fremdenfeindliche Bündnisse zu Protestaktionen aufgerufen. Etwa 30 Störer aus dem rechten Spektrum seien vor Ort gewesen, berichtete *Focus Online* am Sonntag. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/288756.bundespraesident-in-sachsen-beschimpft-und-beleidigt.html>